

MÖRBISCH  
see  
Fest  
spiele



# Der Bettelstudent

von Carl Millöcker

Intendanz KS Dagmar Schellenberger

OEHMS<sup>®</sup>  
CLASSICS

# Der Bettelstudent

(Urfassung)

von

Carl Millöcker

(1842–1899)

Libretto von Camillo Walzel und Richard Genée

Uraufführung am 6. Dezember 1882 im Theater an der Wien

Die Aufnahme folgt dem in der Musiksammlung der Wienbibliothek im Rathaus aufbewahrten Klavierauszug von 1882 und der im Städtischen Rollettmuseum in Baden bei Wien befindlichen handschriftlichen Partitur, die geringfügig vom Klavierauszug abweicht.

## BESETZUNG:

*Symon Rymanowicz* Mirko Roschkowski

*Jan Janicki* Erwin Belakowitsch

*Gräfin Palmatica* Linda Plech

*Laura* Cornelia Zink

*Bronislava* Adriane Queiroz

*Oberst Ollendorf* Henryk Böhm

*Enterich* Olaf Plassa

*Onuphrie* Rupert Bergmann

*Piffke* Alexander Voigt

*Puffke* Daniel Strasser

*Graf Bogumil* Steven Scheschareg

*Eva* Franziska Stanner

*Major von Wangenheim* Rui dos Santos

*Rittmeister von Henrici* Michael Zehe

*Leutnant von Schweinitz* Yuri Dmytruk

*Kornett von Richthofen* Alexandra Joel

*Leutnant von Rochow* Dirk Lohr

*Rej/Wirt* Bernd Ander

MÖRBISCH FESTIVAL ORCHESTRA

MÖRBISCH FESTIVAL CHOIR

UWE THEIMER, CONDUCTOR

## Die Seefestspiele Mörbisch

Dieses einzigartige Operettenfestival findet jeden Sommer auf einer der schönsten Freiluftbühnen Europas statt. Den passenden Rahmen dafür bilden der malerische Ort Mörbisch und die eindrucksvolle Naturkulisse des Neusiedler Sees im nördlichen Burgenland, 70 km von Wien entfernt. Unter der Leitung von Prof. Harald Serafin hat sich das Festival in den letzten 20 Jahren einen internationalen Ruf erworben und sich als bedeutende Pflegestätte der klassischen Operette etabliert. Mit der Übernahme der Intendanz durch KS Dagmar Schellenberger liegt die Leitung dieses Festivals seit Herbst 2012 in weiblicher Hand. Zum Start der Spielsaison 2013 wurden große Investitionen getätigt. Um den Festivalbesuchern ein größeres Gesamterlebnis und noch mehr Genuss zu bieten, wurde das Gastronomiekonzept großzügig erweitert und verbessert, ein Chor- und Orchestersaal mit Studioqualität wurde errichtet, der Entrée-Bereich des Festspielgeländes umgestaltet, und auf der neu gebauten Aussichtsterrasse haben die Operettenfans einen fulminanten Rundblick auf den See und die Umgebung, bis nach Ungarn.

KS Dagmar Schellenberger,  
Intendanz



Das hohe künstlerische Niveau in allen Bereichen hat die Seefestspiele Mörbisch zu dem gemacht, was sie heute sind: ein international anerkanntes Festspielereignis und ein Muss für jeden Operettenfreund – das Mekka der Operette.

## **The Mörbisch Lake Festival**

This unique operetta festival takes place each summer on one of Europe's most beautiful open-air stages. A fitting setting for it is provided by the picturesque town of Mörbisch and the impressive natural backdrop of Lake Neusiedl in northern Burgenland, 70 km from Vienna. Under the direction of Prof. Harald Serafin, the Festival has acquired an international reputation over the past 20 years, establishing itself as an impor-

tant place of cultivation of the classical operetta. With the acceptance of the directorship by *Kammersängerin* Dagmar Schellenberger, the leadership of this Festival has been in a woman's hand since the autumn of 2012. Large investments were made at the beginning of the 2013 season. In order to offer Festival guests a still greater overall experience and even more enjoyment, the gastronomic concept was generously expanded and improved, a choral and orchestral hall of studio quality was set up, the entrée area of the Festival grounds remodelled and – the newly constructed panorama terrace provides operetta fans with a sensational view onto the Lake and its environs all the way to Hungary.

Its high artistic standards in all areas have made the Mörbisch Lake Festival what it is today: an internationally recognised festival event and a must for all friends of the operetta – indeed, the Mecca of the Operetta.

## **Ach, ich hab Sie ja nur auf die Schulter geküsst!**

Dieser Kuss auf die Schulter bringt das Fass zum Überlaufen: Mit dem Fächer schlägt die adelsbewusste, aber verarmte Comtesse Laura dem aufgeblasenen sächsischen Oberst Ollendorf ins Gesicht. Dieser, Repräsentant des aus Sachsen stammenden polnischen Wahlkönigs August der Starke, sinnt auf Rache und will Laura und ihre Familie vor der Warschauer Gesellschaft blamieren. Zwei aus politischen Gründen inhaftierte Studenten müssen dazu herhalten. Einer von ihnen, Symon, wird als Millionär Wybicki ausgegeben, der andere, Jan, eigentlich Graf Opalinski, heimlicher Anhänger des von den Polen erwünschten Herrschers Jan Leszczyński, muss seinen Sekretär spielen. Die Sache scheint zu funktionieren. Laura verliebt sich in Symon, ihre Schwester Bronislawa in Jan. Bei der Hochzeit von Laura und Symon lässt Ollendorf die Bombe platzen. Aber Laura ist nicht mehr von Symons angeblichem Reichtum fasziniert, sondern bleibt in Liebe dem armen Studenten verbunden. Der letztlich Blamierte ist Oberst Ollendorf selbst: Er

gibt das Geld zur Erstürmung der Zitadelle für den künftigen polnischen König.

Die 1704 in Warschau spielende Operette brachte für Carl Millöcker bei ihrer Uraufführung 1882 im Theater an der Wien den Durchbruch als Operettenkomponist. Stand doch endlich ein Textbuch zur Verfügung, das zu den besten der Wiener Operette zählt. Der aus Danzig gebürtige Komponist und Theaterkapellmeister Richard Genée und der aus Magdeburg stammende Camillo Walzel, Lithograph, Offizier, Redakteur, Dampfschiffskapitän, der unter dem Pseudonym F. Zell schrieb, haben es verfasst. Sie waren die Librettisten-Stars der Goldenen Wiener Operette, die auch für Franz von Suppé und Johann Strauß Sohn Libretti schrieben, für die sie sich meist von älteren Stücken inspirieren ließen. *Der Bettelstudent* entstand unter einem derartigen Zeitdruck, dass auch Millöcker für den Hauptschlagler vom Kuss auf die Schulter auf eine Nummer aus seiner in Budapest durchgefallenen Operette *Der Dieb* zurückgriff.

Carl Millöcker war zum Zeitpunkt des *Bettelstudent* bereits 40 Jahre alt. Seine Karriere hatte er als Flötist in verschiedenen

Orchestern seiner Geburtsstadt Wien begonnen, bevor er sich dank seines Mentors Suppé als Theaterkapellmeister und Komponist in Graz, später in Budapest und schließlich in Wien etablieren konnte. Nur einmal noch war ihm so ein Welterfolg wie *Der Bettelstudent* vergönnt, 1884 mit *Gasparone*. Als letzter der drei großen Meister der Anfangszeit der Wiener Operette verstarb Carl Millöcker am letzten Tag des 19. Jahrhunderts in Baden bei Wien und beendete damit nach 40 Jahren die Goldene Operettenära.

*Hans-Dieter Roser*

## **Ah, I Just Kissed You on the Shoulder!**

This kiss on the shoulder is the straw that broke the camel's back. The consciously noble, but impoverished Countess Laura smacks the pompous Saxon Colonel Ollendorf in the face with her fan. The latter, a representative of the Polish elected King August the Strong, who in turn hails from Saxony, has revenge in mind and wants to disgrace Laura and her family before the Warsaw society. Two students, arrested

for political reasons, must be used for this. One of them, Symon, is presented as the millionaire Wýbicki; the other, Jan, who is in fact Count Opalinski, a secret supporter of Jan Leszczyński, whom the Poles wish to have as their leader, must play the role of his secretary. The whole scheme seems to work. Laura falls in love with Symon, her sister Bronislava with Jan. At the wedding of Laura and Symon, Ollendorf allows the bomb to explode. Laura, however, is no longer fascinated by Symon's ostensible wealth, but remains bound in love to the poor student. The one who is ultimately disgraced is Colonel Ollendorf himself: he spends the money for the storming of the citadel for the future Polish king.

This operetta, which is set in the Warsaw of 1704, was the work with which Carl Millöcker achieved his breakthrough as an operetta composer at its premiere in 1882 at the Theater an der Wien. He finally had a libretto at his disposal that was one of the best of all Viennese operettas. It was created by the composer and theatrical *kapellmeister* Richard Genée, born in Danzig, and the lithographer, officer, editor and steamship captain Camillo Walzel, from Magdeburg, who wrote under

the pseudonym of F. Zell. They were the librettist stars of the Golden Age of Viennese Operetta, and also wrote libretti for Franz von Suppé and Johann Strauß, Jr., mostly inspired by older pieces. *The Beggar Student* was written under such deadline pressure that Millöcker also recycled a number from his operetta *The Thief*, which had failed in Budapest, for the main hit about the kiss on the shoulder.

Carl Millöcker was already 40 years old at the time of the *Beggar Student*. His career had begun as a flutist in various orchestras in the city of his birth, Vienna, before he managed to establish himself as a theatre *kapellmeister* and composer in Graz, later in Budapest and finally in Vienna, thanks to his mentor Suppé. He only matched the world success of *The Beggar Student* one more time, with *Gasparone* in 1884. As the last of the three great masters of the initial period of the Viennese operetta, Carl Millöcker died on the last day of the 19th century in Baden near Vienna, thus ending, after 40 years, the Golden Age of the Operetta.

*Hans-Dieter Roser*  
*Translation: David Babcock*

**Mirko Roschkowski** (Symon Ryma-  
nowicz)

Der aus Dortmund stammende Tenor ist regelmäßig an allen großen Opernhäusern Deutschlands zu sehen. Seit 2010 gastiert Mirko Roschkowski auch immer wieder an der Wiener Volksoper, zuletzt als René in Leo Falls *Madame Pompadour* und aktuell auch als Tamino, Belmonte sowie als Baron Kronthal in einer Neuproduktion von *Der Wildschütz*. Konzertreisen führten ihn nach Zürich, Bonn, Dortmund, Düsseldorf und Amsterdam. In Mörbisch ist Mirko Roschkowski zum ersten Mal auf der Seefestspiel-Bühne zu erleben.

The tenor from Dortmund can be regularly seen at all the major opera houses in Germany. Since 2010 Mirko Roschkowski has also repeatedly been a guest at the Vienna Volksoper, most recently as René in Leo Fall's *Madame Pompadour* and, at present, also as Tamino, Belmonte and Baron Kronthal in a new production of *Der Wildschütz*. Concert tours have taken him to Zurich, Bonn, Dortmund, Düsseldorf and Amsterdam. Mirko

Roschkowski can be seen for the first in Mörbisch on the Lake Festival stage.

### **Erwin Belakowitsch** (Jan Janicki)

Der österreichische Bariton blickt auf ein umfangreiches Repertoire aus Oper, Operette und Musical im fixen Engagement und als Gastsänger im In- und Ausland zurück und ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe. Seine besondere Aufmerksamkeit gilt dem Liedgesang. Es liegt bereits eine CD-Einspielung von Schuberts *Die schöne Müllerin* mit ihm vor. Er ist in der Saison 2013 erstmals auf der Bühne am Neusiedler See zu erleben.

WWW.ERWIN-BELAKOWITSCH.COM

The Austrian baritone can look back on an extensive repertoire of operas, operettas and musicals, in regular engagements and in guest appearances at home and abroad, and has been a prize winner at numerous competitions. His special attention is concentrated on the performance of art song. There is already a CD recording of Schubert's *Die schöne Müllerin* with him. He can be seen for

the first time during the 2013 season on the stage at Lake Neusiedl.

WWW.ERWIN-BELAKOWITSCH.COM

### **Linda Plech** (Gräfin Palmatica)

Vor ihrem Gesangsstudium bei Hilde Zadek absolvierte die Künstlerin eine Schauspiel- und Ballettausbildung und arbeitet als Regieassistentin im Theater der Jugend in Wien. Nach dem ersten Engagement am Staatstheater Oldenburg und dem Fachwechsel zum jugendlich dramatischen Sopran führte ihr Weg an die Staatsoper Hamburg, wo sie in zahlreichen Opernpartien zu sehen war. Es folgten große Bühnenerfolge in ganz Europa. Linda Plech war nach dem Wechsel in das hochdramatische Fach die gefeierte *Elektra* in einer Produktion des Staatstheaters Wiesbaden. Viele Liederabende und Konzerte runden ihr künstlerisches Schaffen ab.

Prior to her vocal studies with Hilde Zadek, the artist completed training in acting and worked as a production assistant at the Theater der Jugend in Vienna. After her first en-



gagement at the Oldenburg State Opera and the transition in voice range to a youthful, dramatic soprano, her path led her to the Hamburg State Opera, where she could be seen in numerous operatic roles. There followed great stage successes throughout Europe. After changing to the highly dramatic vocal range, Linda Plech was the celebrated *Elektra* in a production of the Wiesbaden State Theatre. Her artistic activities are rounded off by numerous song recitals and concerts.

### **Cornelia Zink** (Laura)

Bereits während ihrer Gesangsausbildung am Mozarteum Salzburg, die sie 2004 mit Auszeichnung beendete, gastierte Cornelia Zink am Theater Augsburg und beim Lehár-Festival Bad Ischl. Seit 2005 ist sie fixes Ensemblemitglied am Staatstheater Cottbus, wo sie bereits in zahlreichen Partien in Oper und Operette zu sehen war. In der Spielzeit 2011/2012 war sie erstmals als Gretel in Humperdinck's *Hänsel und Gretel* sowie in ihrem äußerst erfolgreichen Rollendebüt als *Lucia*

*di Lammermoor* zu sehen. Im Dezember 2012 folgte ihr Debüt als Adele an der Staatsoper Hamburg. Aktuelle Projekte: *Hoffmanns Erzählungen*, *Wagners Götterdämmerung* und *Mahlers 8. Sinfonie*. Bei den Seefestspielen Mörbisch ist die Sopranistin nach 2007 zum zweiten Mal zu sehen.

Already during her student years at the Mozarteum in Salzburg, which she completed with honours in 2004, Cornelia Zink gave guest performances at the Augsburg Theatre and at the Lehár Festival in Bad Ischl. Since 2005 she has been a permanent ensemble member at the Cottbus State Theatre, where she has already been seen in numerous roles in operas and operettas. During the 2011/2012 season, she could be seen for the first time as Gretel in Humperdinck's *Hänsel and Gretel* and in her extraordinarily successful role debut as *Lucia di Lammermoor*. In December 2012 followed her debut as Adele at the Hamburg State Opera. Current projects: *Tales of Hoffmann*, *Wagner's Twilight of the Gods* and *Mahler's 8th Symphony*. The soprano can be seen for the second time, after 2007, at the Mörbisch Lake Festival.

## **Adriane Queiroz** (Bronislava)

Seit der Saison 2002/2003 ist die brasilianische Sopranistin festes Ensemblemitglied an der Staatsoper Unter den Linden und war seither in zahlreichen Rollen zu sehen. Ihr Operndebüt gab die Sängerin an der Wiener Volksoper und gastierte an vielen Theatern und bei Festspielen in Europa und ihrer Heimat Brasilien. Ihre Liedausbildung absolvierte sie in den USA und an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Dort gestaltete sie auch bereits einige Liederabende. Bei den Seefestspielen Mörbisch ist die Künstlerin 2013 erstmals zu erleben.

Since the 2002/2003 season, the Brazilian soprano has been a permanent ensemble member at the State Opera Unter den Linden and has been seen in numerous productions ever since. The singer made her operatic debut at the Vienna Volksoper and gave guest performances at many theatres and festivals in Europe and in her homeland of Brazil. She completed her training in art song in the USA and at the University of Music and the Performing Arts in Vienna. She also per-

formed several song recitals there. She can be seen for the first time in 2013 at the Mörbisch Lake Festival.

## **Henryk Böhm** (Oberst Ollendorf)

Der Bariton gestaltet auf der Opernbühne zahlreiche Rollen, und neben seinem Engagement am Staatstheater Braunschweig führen ihn Gastspiele und Konzertabende durch verschiedene Theater in ganz Europa, Japan und Korea. Henryk Böhm ist mit zahlreichen Rundfunk- und CD-Produktionen bei deutschen und europäischen Sendern vertreten. Er unterrichtet Gesang an der Hochschule für Musik und Theater Hannover.

The baritone has performed numerous roles on the operatic stage and, alongside his engagement at the Braunschweig State Theatre, guest appearances and concert performances have led him to various theatres throughout Europe, Japan and Korea. Henryk Böhm has numerous radio, television and CD productions by German and other European broadcasting companies to his credit. He teaches

voice at the Academy of Music and Theatre in Hannover.

### **Olaf Plassa** (Enterich)

Der Bassbariton war bisher in zahlreichen Opernproduktionen in Deutschland, Frankreich, Österreich und der Schweiz sowie als Konzertsänger in Deutschland und weiten Teilen Europas zu erleben. Nach Festengagements in Dresden und Rostock arbeitet er jetzt als freischaffender Sänger und ist aktuell am Theater Gera, am Theater in Münster und in Schwerin zu sehen. Bei den Seefestspielen Mörbisch ist Olaf Plassa erstmals engagiert.

The bass baritone has so far appeared in numerous operatic productions in Germany, France, Austria and Switzerland, and as a concert singer in Germany and many parts of Europe. Following permanent engagements in Dresden and Rostock, he now works as a freelance singer and can currently be seen at the Gera Theatre and at the theatres in Münster and Schwerin. Olaf Plassa is engaged for the first time at the Mörbisch Lake Festival.

### **Rupert Bergmann** (Onuphrie)

Rupert Bergmann ist seit über 20 Jahren Sänger und Darsteller mit breitem Repertoire von zeitgenössischer Oper bis Operette, in über 70 Partien, darunter Kaspar, Kurwenal, Wozzeck, Frank, Zsupan und Ollendorf. Er spielte bereits an der Wiener Volksoper und am Theater an der Wien, in der Kammeroper, am Prinzregententheater München, am New National Theatre in Tokio, am Teatro Municipal in Santiago Chile und beim Lehar-Festival Bad Ischl.

[WWW.RUPERT-BERGMANN.AT](http://WWW.RUPERT-BERGMANN.AT)

For over 20 years, Rupert Bergmann has been a singer and actor with a wide repertoire of contemporary operas and operettas, in over 70 roles including Kaspar, Kurwenal, Wozzeck, Frank, Zsupan and Ollendorf. He has already performed at the Vienna Volksoper and at the Theater an der Wien, at the Kammeroper, at the Prince Regent's Theatre in Munich, at the New National Theatre in Tokyo, the Teatro Municipal in Santiago Chile and at the Lehar Festival in Bad Ischl.

[WWW.RUPERT-BERGMANN.AT](http://WWW.RUPERT-BERGMANN.AT)

## **Alexander Voigt** (Piffke)

Nach Beendigung seines Gesangsstudiums an der Musikhochschule Leipzig führten ihn Engagements an die Oper Leipzig, an die Musikalische Komödie Leipzig und ans Theater Gera. Er gab bereits zahlreiche Gastspiele und Konzerte in Deutschland. Zu den Partien, die er gestaltete, zählen Adam, Steppke, Iwanov, Mottl, Freddy und Cornelius.

After completing his vocal studies at the Music Academy in Leipzig, engagements have led Alexander Voigt to the Leipzig Opera, the Musical Comedy of Leipzig and the Gera Theatre. He has already performed numerous guest appearances and concerts in Germany. The roles that he has interpreted include Adam, Steppke, Iwanov, Mottl, Freddy and Cornelius.

## **Daniel Strasser** (Puffke)

Daniel Strasser absolvierte seine Gesangsausbildung am Mozarteum in Salzburg und sang zu dieser Zeit bereits in dem von ihm mitgegründeten Juvenis-Chor. Im Jahr 2000 setzte

er seine Studien an der Universität für Musik und darstellende Kunst fort. Seit 2001 ist Daniel Strasser erster Tenor im Chor der Wiener Volksoper und ist dort auch immer wieder in Solopartien zu hören. Neben seinen Hauptaufgaben im Opern- und Operettenfach, ist auch der Liedgesang ein bevorzugtes und erfolgreiches Genre des Künstlers.

Daniel Strasser completed his vocal training at the Mozarteum in Salzburg and sang during this period in the Juvenis Choir, of which he was a co-founder. In the year 2000 he continued his studies at the Vienna University of Music and the Performing Arts. Since 2001 Daniel Strasser has been first tenor in the choir of the Vienna Volksoper and can often be heard there in solo roles. Alongside his principal tasks in the field of opera and operetta, the art song is also one of this artist's preferred and most successful genres.

## **Steven Scheschareg** (Graf Bogumil)

Der vielseitige Künstler ist regelmäßig an verschiedenen Theatern in Italien, Deutsch-

land, Portugal, Norwegen, den USA, China und Österreich zu sehen. Er ist Gewinner des George London-Preises der Wiener Staatsoper und gastiert aktuell am Nationaltheater Mannheim und der Wiener Volksoper. Sein umfangreiches Repertoire umfasst neben Oper, Operette und Musical auch zeitgenössische Musik, die ein wichtiger Bestandteil seines musikalischen Wirkens ist. Bei den Seefestspielen Mörbisch ist Steven Scheschareg erstmals zu erleben.

[WWW.SCHESCHAREG.COM](http://WWW.SCHESCHAREG.COM)

This versatile artist can be regularly seen at various theatres in Italy, Germany, Portugal, Norway, the USA, China and Austria. He is a winner of the George London Prize of the Vienna State Opera and is currently a guest at the Mannheim National Theatre and the Vienna Volksoper. Alongside operas, operettas and musicals, his extensive repertoire also includes contemporary music, which is an important component of his musical activity. Steven Scheschareg can be seen for the first time at the Mörbisch Lake Festival.

[WWW.SCHESCHAREG.COM](http://WWW.SCHESCHAREG.COM)

## **Franziska Stanner** (Eva)

Als Tochter eines Sängerehepaares in Amsterdam geboren, begann sie ihre Gesangsbildung bereits mit 14 Jahren. Nach Ausbildungsjahren an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien und an den Konservatorien Utrecht und Wien gewann sie den Nico Dostal-Gesangswettbewerb und erhielt ihr erstes Engagement in St. Pölten. Die Künstlerin war bis jetzt in über 80 Partien in Oper, Operette und Musical zu sehen. Der von ihr gegründete Verein „Operettenfreunde Baden“ widmet sich dem Erhalt der Operette und des Wienerliedes sowie der Förderung junger Talente.

Born in Amsterdam as the daughter of singers, she began her vocal training at the age of 14. After years of study at the Academy of Music and the Performing Arts in Vienna and at the conservatories in Utrecht and Vienna, she won the Nico Dostal Singing Competition and received her first engagement in St. Pölten. By now, the artist has been seen in over 80 roles in operas, operettas and musicals. “Operettenfreunde Baden”, an

association founded by her, is dedicated to the preservation of the operetta and the Wienerlied, as well as the furtherance of young talents.

### **Rui dos Santos** (Major von Wangenheim)

Rui dos Santos wurde in Portugal geboren und studiert an der Universität der Künste in Berlin. Als Mitglied des Opernstudios Lyon war der junge Sänger 2012 in zahlreichen Produktionen zu sehen und wird auch 2013 in der Oper Lyon in *Der Kaiser von Atlantis* von Viktor Ullmann mitwirken. Bei den Seefestspielen Mörbisch wird Rui dos Santos erstmals zu sehen sein.

Rui dos Santos was born in Portugal and studied at the University of the Arts in Berlin. As a member of the Lyon Opera Studio, the young singer could be seen in 2012 in numerous productions and will also participate at the Lyon Opera in *The Emperor of Atlantis* by Viktor Ullmann in 2013. Rui dos Santos will be seen for the first time at the Mörbisch Lake Festival.

### **Michael Zehe** (Rittmeister von Henrici)

Der junge Bass begann seine Ausbildung an der HMT Rostock und führt diese nun an der Universität der Künste in Berlin fort, wo ein Master-Programm den Abschluss seines Studiums bilden wird. Er war bereits in verschiedenen Hochschulproduktionen zu erleben und pflegt seit 2009 eine rege Zusammenarbeit mit dem Schleswig-Holstein-Musik-Festival. In der Produktion *Der Bettelstudent* debütierte Michael Zehe im Sommer 2013 bei den Seefestspielen Mörbisch.

The young bass began his training at the Academy of Music and Theatre in Rostock and is continuing his studies at the University of the Arts, where he will conclude his studies by completing the Masters Programme. He could already be seen in various academy productions and has cultivated an active collaboration with the Schleswig-Holstein Music Festival since 2009. In this production of *The Beggar Student*, Michael Zehe is making his debut at the Mörbisch Lake Festival in the summer of 2013.

**Yuri Dmytruk** (Leutnant von Schweinitz)

In der Ukraine geboren, setzte er nach dem Gesangsstudium in Odessa dieses an der Universität der Künste in Berlin bei Enrico Facini fort. Bisherige Beim Choriner Opernsommer gestaltete er 2011 den Mesner in *Tosca* und 2012 Morales in *Carmen*; am UniT Berlin war er 2011 als Martino in *L'occasione fa il ladro* und 2012 als Giove in *La Callisto* zu sehen.

Born in the Ukraine, he studied voice in Odessa before continuing his studies at the University of the Arts in Berlin with Enrico Facini. He performed the role of the Sexton in *Tosca* in 2011 and of Morales in *Carmen* in 2012 at the Chorin Summer Opera Festival; at the UniT Berlin, he could be seen as Martino in *L'occasione fa il ladro* in 2011 and as Giove in *La Callisto* in 2012.

**Alexandra Joel** (Kornett von Richthofen)

Alexandra Joel studierte Gesang an der Universität der Künste (UdK) in Berlin. An der UdK sang sie 2010 eine Karmeliterin in *Les*

*Dialogues des Carmelites* von Francis Poulenc und 2011 Paul Hindemiths Helene aus *Hin und zurück*. Seit 2010 singt sie bei den Choriner Sommer-Opern, wo sie unter anderem die Partien des ersten Knaben in *Die Zauberflöte* und des Hirten in *Tosca* gestaltete. Ihr Gesangsstudium schloss sie 2013 mit Menottis Lucy in *Das Telefon* ab.

Alexandra Joel studied voice at the University of the Arts (UdK) in Berlin. At the UdK in 2010, she sang the role of a Carmelite in *Les Dialogues des Carmelites* by Francis Poulenc and, in 2011, Paul Hindemith's Helene from *Hin und zurück*. Since 2010 she has been singing at the Chorin Summer Operas, where she sang the role of the First Boy in *The Magic Flute* and the Shepherd in *Tosca*, amongst others. She completed her vocal studies in 2013 with Menotti's Lucy in *The Telephone*.

**Dirk Lohr** (Leutnant von Rochow)

Seit über 25 Jahren ist Dirk Lohr Gast auf zahlreichen deutschen Bühnen. Sein Repertoire umfasst unzählige Rollen quer durch alle

Bereiche im Tenorfach, vom Buffo bis zum Charakterfach. Neben den klassischen Operettenpartien war er auch in Opern- und Musicalrollen sehr erfolgreich und war bis 2012 fixes Ensemblemitglied des Staatstheaters am Gärtnerplatz. Bei den Seefestspielen Mörbisch ist er im Sommer 2013 erstmals zu erleben.

Dirk Lohr has been appearing on numerous German stages for over 25 years. His repertoire includes countless roles in all areas of the tenor range, from buffo to character parts. Alongside the classical operetta roles, he was also very successful in operatic and musical roles and was a permanent ensemble member of the State Theatre am Gärtnerplatz until 2012. He can be seen for the first time in the summer of 2013 at the Mörbisch Lake Festival.

### **Bernd Ander** (Rej, Wirt)

Bernd Ander war mehr als 45 Jahre Ensemblemitglied des Theaters in der Josefstadt und dort in unzähligen Rollen mit Maxi Böhm, Alfred Böhm, Fritz Muliar, Jopi Heesters,

Otto Schenk, Elfriede Ott u.v.a. zu sehen. Er wirkte an der Welturaufführung von *Die Gräfin vom Naschmarkt* mit Marika Röck und Harald Serafin im Theater an der Wien mit sowie fünf Jahre lang bei den Salzburger Festspielen im *Jedermann*. Nach seiner aktiven Theaterkarriere widmet sich Bernd Ander heute besonders der Malerei. Nach 2003, 2004 und 2005 ist der Künstler in diesem Jahr bereits zum vierten Mal auf der Seebühne in Mörbisch zu erleben.

Bernd Ander was an ensemble member of the Theater in der Josefstadt for over 45 years and could be seen there in countless roles with Maxi Böhm, Alfred Böhm, Fritz Muliar, Jopi Heesters, Otto Schenk, Elfriede Ott and many others. He participated at the world premiere of *Die Gräfin vom Naschmarkt* with Marika Röck and Harald Serafin at the Theater an der Wien and in *Jedermann* at the Salzburg Festival for five years. Following his active theatre career, Bernd Ander is particularly dedicated to painting nowadays. After 2003, 2004 and 2005, the artist can be experienced on the lake stage in Mörbisch for the fourth time.



## **Uwe Theimer** (Musikalische Leitung)

Uwe Theimer erhielt seine Ausbildung bei den Wiener Sängerknaben und an der Akademie für Musik und darstellende Kunst. Er dirigiert an zahlreichen österreichischen und internationalen Opernhäusern und bei Sommerfestspielen. Ebenso ist er Komponist und Arrangeur für Orchester, Kammerensembles und TV-Produktionen. Uwe Theimer war bereits Kapellmeister der Wiener Sängerknaben, Studienleiter und Dirigent an der Volksoper Wien und an der Kammeroper, gab Meisterkurse und Gastvorträge in Japan, Neuseeland und den USA, ist Mitbegründer und Intendant der Schlossfestspiele Langenlois, Gründungsmitglied und Dirigent der Wiener Straußkapelle und der Wiener Walzersolisten, Chefdirigent des Wiener Opernball Orchesters und hat zahlreiche CDs für namhafte Plattenfirmen mit verschiedenen Orchestern und Gesangssolisten eingespielt.

Trained with the Vienna Boys' Choir and at the Academy of Music and the Performing Arts, Uwe Theimer conducts in numerous Austrian and international opera houses and

at summer festivals. He is also a composer and arranger for orchestras, chamber ensembles and TV productions. Uwe Theimer was Kapellmeister of the Vienna Boys' Choir, director of studies and conductor at the Vienna Volksoper and at the Chamber Opera, has given master courses and guest lectures in Japan, New Zealand and in the USA, is a co-founder and director of the Langenlois Castle Festival, founding member and conductor of the Vienna Strauss Kapelle and of the Vienna Waltz Soloists, principal conductor of the Vienna Opera Ball Orchestra and has recorded numerous CDs for renowned recording companies with various orchestras and vocal soloists.

*Translations: David Babcock*

## Handlung

**E**in Kuss auf die Schulter – ein Schlag ins Gesicht. Mit ihrem Fächer hat die schöne polnische Komtesse Laura Nowalska die Avancen des sächsischen Gouverneurs von Krakau, Oberst Ollendorf, vor aller Öffentlichkeit quittiert. Das muss gerächt werden! Ollendorf entlässt aus seinem Gefängnis den Bettelstudenten Symon, der als millionenschwerer Fürst Wybicki um Laura werben soll, und den politischen Häftling Jan, den er zum Sekretär des vermeintlichen Fürsten macht. Nach der Hochzeit soll der ganze Schwindel auffliegen und so die Gräfin Nowalska mit ihren zwei Töchtern Laura und Bronislawa zum allgemeinen Gespött machen.

Ollendorfs Racheplan scheint aufzugehen. Jedoch auch Symon und Jan haben sich in die beiden Mädchen verliebt und meinen es ernst. Während Symon darüber nachdenkt, wie er Laura seine wahre Identität gestehen kann, ohne ihre Liebe zu verlieren, nutzt Jan die etwas unübersichtliche Lage, um Polen von der Herrschaft der Sachsen zu befreien.

Am Ende kündigt Kanonendonner den Sieg der Freiheit und der Liebe an. Während sich Laura und Symon sowie Jan und Bronislawa glücklich in die Arme schließen, hat Oberst Ollendorf ausgespielt. Schwamm drüber!

*Juliane Piontek*

## Storyline

A kiss on the shoulder – a slap in the face. Thus the beautiful Polish Countess Laura Novalska publicly acknowledged the advances of the Saxon Governor of Krakow, Colonel Ollendorf, with her fan. This calls for revenge! From his prison, Ollendorf releases the impoverished student Symon, who is to court Laura as a the millionaire Prince Wybicki, and the political prisoner Jan, whom he appoints as the secretary of the supposed prince. The entire swindle will be exposed after the wedding, thus making public laughing stocks out of Countess Novalska with her two daughters, Laura and Bronislava.

Ollendorf's plan for revenge appears to work. But Symon and Jan have fallen in love, seriously, with the two girls. Whilst Symon contemplates how he can confess his true identity to Laura without losing her love, Jan uses the somewhat confusing situation in order to liberate Poland from Saxon rule.

In the end, gunfire announces the victory of freedom and love. By the time Laura and Symon happily embrace, as do Jan and Bronislava, the Colonel has played all his cards. Forget it!

*Juliane Piontek*

*Translation: David Babcock*

Ebenfalls erhältlich · Also available:



OC 201



OC 220



OC 221



OC 239



OC 251



OC 770

Carl Millöcker (1842-1899)

# Der Bettelstudent

[01] Praeludio (Orchester) . . . . .	.02:15
[02] Nr. 1 Introduction (Enterich, Chor) . . . . .	.05:51
[03] Nr. 2 Auftritt Ollendorf . . . . .	.04:51
„Und da soll man noch galant sein“	
[04] Nr. 3 Auftritts-Duo (Symon, Jan, Ollendorf, Offiziere) . . . . .	.02:23
„Die Welt hat das genialste Streben“	
[05] Nr. 4 Chor . . . . .	.01:45
„Juheissa, Hurra, die Messe beginnt“	
[06] Nr. 5 Auftritts Terzett (Laura, Bronislava, Palmatica, Onuphrie) . . . . .	.02:31
„Einkäufe machen“	
Nr. 6 Ensemble und Lied Symon	
[07] „Das ist der Fürst Wibicki“ . . . . .	.03:49
[08] „Ich knüpfte manche zarte Bande“ . . . . .	.03:04
Nr. 7 Finale I und Lied Laura	
[09] „Du bist die Seine“ . . . . .	.04:15
[10] „Höchste Lust und tiefstes Leid“ . . . . .	.08:25
[11] Nr. 8 Terzetto (Laura, Bronislava, Palmatica, Onuphrie) . . . . .	.03:24
„Einen Mann hab ich gefunden“	
[12] Nr. 9 Duett (Bronislava, Jan) . . . . .	.03:36
„Durch diesen Kuss“	
[13] Nr. 10 Duett (Laura, Symon) . . . . .	.06:23
„Soll ich reden?“	
[14] Nr. 11 Ensemble und Chor . . . . .	.03:43
„Glückliche Braut“	
[15] Nr. 12 Couplet (Ollendorf) . . . . .	.00:39
„Schwamm drüber“	
[16] Nr. 13 Finale II . . . . .	.10:15
„Klinget, Feierglocken, klinget“	
[17] Nr. 16 Couplet (Symon) . . . . .	.02:01
„Ich hab' kein Geld“	
[18] Nr. 17 Ensemble . . . . .	.07:05
„Dort steht der Patron“	
[19] Nr. 18 Schluss (Ensemble) . . . . .	.00:47

**total 77:03**

*Symon Pymanowicz* Mirko Roschkowski  
*Jan Janicki* Erwin Belakowitsch  
*Gräfin Palmatica* Linda Plech  
*Laura* Cornelia Zink  
*Bronislava* Adriane Queiroz  
*Oberst Ollendorf* Henryk Böhm  
*Enterich* Olaf Plassa  
*Onuphrie* Rupert Bergmann  
*Piffke* Alexander Voigt  
*Puffke* Daniel Strasser  
*Graf Bogumil* Steven Scheschareg  
*Eva* Franziska Stanner  
*Major von Wangenheim* Rui dos Santos  
*Rittmeister von Henrici* Michael Zehe  
*Leutnant von Schweinitz* Yuri Dmytruk  
*Kornett von Richthofen* Alexandra Joel  
*Leutnant von Rochow* Dirk Lohr  
*Rej/Wirt* Bernd Ander

MÖRBISCH FESTIVAL ORCHESTRA  
 MÖRBISCH FESTIVAL CHOIR  
 UWE THEIMER, DIRIGENT / CONDUCTOR  
 RALF NÜRNBERGER, INSZENIERUNG / STAGING  
 YADEGAR ASISI, BÜHNENBILD / STAGE DESIGN

© 2013 OehmsClassics Musikproduktion GmbH  
 © 2013 OehmsClassics Musikproduktion GmbH  
 All logos and trademarks are protected  
 Made in Germany  
[www.oehmsclassics.de](http://www.oehmsclassics.de)

